world insight®



So., 10.04.22 - So., 24.04.22 | 15 Tage ab € 2.099,-

Erlebnisreise

Zypern

Trauminsel zwischen Orient und Okzident

Highlights

› die geteilte Mittelmeerinsel aus zweierlei Perspektiven erleben

› bei herzlichen Dorfbewohnern traditionelle Kochkünste bestaunen

› im bewaldeten Troodos-Gebirge bezaubernde Örtchen und grüne Natur entdecken

› an Zyperns schönsten Stränden auf der abgelegenen Karpaz-Halbinsel baden

Auf dieser Erlebnisreise lernst du Zyperns ganze Pracht kennen! Es erwarten uns historische Ausgrabungsstätten, urige Kirchen, Klöster und Burgruinen, zerklüftete Bilderbuchlandschaften, goldene Strände und die traditionellen Kochkünste der herzlichen Zyprer. Entlang der Südküste folgen wir Aphrodites Spuren und wandern durch den Akamas-Nationalpark und das Troodos-Gebirge inmitten üppiger Natur. Über verträumte Dörfer erreichen wir die letzte geteilte Hauptstadt der Welt, Nikosia, und überqueren schließlich die Grenze ins wilde Nordzypern mit dem idyllischen Küstenstädtchen Kyrenia und den abgelegenen Traumstränden der Karpaz-Halbinsel. Um den gesamten Facettenreichtum der Mittelmeerinsel zu erleben, übernachten wir sowohl in Küstenorten und im Gebirge des griechisch beeinflussten Südteils als auch im türkisch geprägten Norden und haben jeweils eine einheimische Reiseleitung an unserer Seite.

Tag 1 - So., 10.04.22
Flug nach Larnaka – Limassol

Willkommen auf Zypern!

Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte erreichst du kostenlos deinen Abflughafen innerhalb Deutschlands und fliegst zu Zyperns internationalem Flughafen in Larnaka. Dein Reiseleiter erwartet dich bereits und wir fahren gemeinsam Richtung Westen ins noch attraktivere Limassol. Auf der etwa einstündigen Fahrt lernen wir uns kennen und stimmen uns auf die anstehenden Reisetage ein. Wir beziehen unsere Zimmer im Stadtzentrum von Limassol und haben je nach Ankunftszeit noch Zeit für einen Spaziergang zum Yachthafen: Endlich Meeresluft schnuppern!

Fahrstrecke: 70 km | Übernachtung: Pefkos* in Limassol | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Mo., 11.04.22
Limassol – Kourion – Kolossi – Limassol

Historisches Stadtkönigreich und modernes Limassol

Nach dem Frühstück starten wir direkt mit unserer Entdeckungstour. Unsere Fahrt führt uns zunächst zu den beeindruckenden Ruinen des altehrwürdigen Stadtkönigreichs Kourion. Highlight unserer Erkundung ist das vor Christi Geburt erbaute griechisch-römische Amphitheater, das malerisch über dem Mittelmeer thront. Die Mosaikfußböden der Häuser von Eustollios, Achilles und den Gladiatoren wurden mit viel Liebe zum Detail angelegt und runden unsere Besichtigung ab. Vorbei an Zitrusplantagen fahren wir dann zur mittelalterlichen Hochburg von Kolossi, welche ein herausragend erhaltenes Beispiel für Militärarchitektur bietet. Gemeinsam besichtigen wir die alten Gemäuer und lauschen den spannenden Kreuzrittergeschichten. Nach so viel Historie erreichen wir das pulsierende Limassol, machen Mittagspause und begutachten anschließend mit dem Yachthafen den modernsten Stadtteil. Das schön angelegte Gebiet mit zahlreichen Bars und Boutiquen lädt zum Spaziergang ein. Über den Alten Hafen und die wunderschöne Kirche Ayia Napa gelangen wir zu den engen Gassen des historischen Zentrums, welche uns zur Burg von Limassol führen. Ein spannender Tag zwischen Geschichte und Moderne geht zu Ende!

Fahrstrecke: 35 km | Übernachtung: Pefkos* in Limassol | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Di., 12.04.22
Limassol – Kouklia – Paphos

Auf den Spuren von Aphrodite

Am Morgen verlassen wir die Hafenstadt Limassol und begeben uns auf die Spuren der Liebes- und Schönheitsgöttin Aphrodite. Unser erster Stopp ist der idyllisch gelegene Felsen der Aphrodite, wo sie der Legende nach aus dem Schaum des Meeres emporwuchs. Wir genießen den Blick über die wunderschöne Bucht und fahren weiter ins Dorf Kouklia: Hier liegt nämlich das zu Ehren der Göttin erbaute Heiligtum der Aphrodite Paphia, eine der wichtigsten Pilgerstätten des antiken Griechenlands. Am späten Vormittag erreichen wir Zyperns äußersten Südwesten und besichtigen zunächst den archäologischen Park Kato Pafos (Paphos) mit den Königsgräbern von Nea Paphos und der Panagia Chrysopolitissa Kirche und machen anschließend Mittagspause. Auch am Nachmittag geht es spannend weiter: In den Häusern des Dionysos, Theseus, Aion und Orpheus bestaunen wir die spektakulären Bodenmosaiken aus der römischen Zeit. Von hier ist es nur noch ein Katzensprung in unser wunderbares, direkt am Mittelmeer gelegenes Resorthotel. Wie wäre es mit einem kalten Getränk zum Sundowner am Pool?

Fahrstrecke: 85 km | Übernachtung: St. George** in Paphos | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Mi., 13.04.22
Paphos – Akamas-Nationalpark – Paphos

Ausblicke auf dem Aphrodite-Pfad

Auch am nächsten Tag begleitet uns Aphrodite auf Schritt und Tritt: Wir begeben uns in den abgelegenen Akamas-Nationalpark zum Bad der Aphrodite. Der Legende nach badete die Liebesgöttin in der idyllischen Grotte und traf dort auf den Schönling Adonis. Der Naturpool ist zugleich Ausgangspunkt für unsere spannende Wanderung (ca. 3 – 4 Std., mittelschwer) auf dem Aphrodite-Pfad. Wir passieren die Überreste des Rigena-Turms, eine gigantische, über 500 Jahre alte Eiche und genießen von dem traumhaften Küstenwanderweg atemberaubende Ausblicke auf die üppig bewachsene Akamas-Halbinsel und das strahlend blaue Mittelmeer. Wenn der Ausblick besonders schön ist, machen wir eine Picknickpause und stärken uns für die letzten Kilometer. Am Ende der Wanderung bleibt noch Zeit für einen Besuch der schön angelegten Botanischen Gärten von Akamas, eh wir zurück in unser Hotel nach Paphos fahren, den restlichen Nachmittag am Pool verbringen und den Sonnenuntergang genießen.

Fahrstrecke: 90 km | Übernachtung: St. George** in Paphos | Mahlzeiten: F, M**

Tag 5 - Do., 14.04.22
Paphos

Ein Tag zum Seele baumeln lassen

Für die Ruhesuchenden unter uns bietet sich der heutige Tag zum Relaxen an. Wir haben kein Programm eingeplant und können in der Hotelanlage oder am benachbarten Strand einfach mal die Seele baumeln lassen. Wie wäre es mit einer Massage im hoteleigenen Spa-Bereich? Alternativ bietet sich ein Besuch des historischen Stadtkerns von Paphos an, welcher nur eine kurze Bus- oder Taxifahrt entfernt liegt. Solltest du noch nicht genug vom wunderschönen Akamas-Nationalpark bekommen haben, kannst du beispielsweise auch an einem vor Ort buchbaren Bootsausflug zur Blauen Lagune oder an einer Tour im Allradfahrzeug zu den entlegensten Ecken der schwer zugänglichen Halbinsel teilnehmen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: St. George** in Paphos | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Fr., 15.04.22
Paphos – Kykkos – Kalopanagiotis – Pedoulas – Platres

Idyllisches Welterbe in den Bergen

Erholt verlassen wir die Südküste und schlängeln uns auf Serpentinenstraßen Richtung Troodos-Berge. Wir überschreiten schnell die 1.000 Höhenmeter-Marke und halten zunächst am berühmten Mönchskloster von Kykkos an. Die weitläufige Anlage mit ihren modernen Mosaiken beeindruckt vor allem mit der prächtig erhaltenen und wunderbewirkenden Marienikone. Beim nahegelegenen Thron der Jungfrau Maria besuchen wir das prächtige, im tiefen Wald befindliche Grab des Erzbischofs Makarios III. Die kurvenreiche Straße durch pittoreske Dörfer führt uns schließlich nach Kalopanagiotis, wo gemütliche Wirtshäuser zur Mittagspause einladen. Anschließend besichtigen wir einige der schönsten des UNESCO-Weltkulturerbes „Bemalte Kirchen in der Troodos-Region“: Am Kloster des Heiligen Ioannis Lampadistis in Kalopanagiotis sehen wir drei urige Kirchen mit unglaublichen Fresken und auch in der Scheunendachkirche des Erzengels Michael in Pedoulas erwarten uns farbenfrohe Wandmalereien. Kaum zu glauben, was vor Hunderten von Jahren im schwer zugänglichen Gebirge entstanden ist! Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich unser in Kiefernwald eingebettetes Hotel in Platres.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Forest Park** in Platres | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Sa., 16.04.22
Platres – Omodos – Platres

Natur und Gastfreundschaft im Herzen Zyperns

Um die sagenhafte Natur des Troodos-Gebirges näher zu erkunden, schnüren wir am nächsten Morgen unsere Wanderschuhe und folgen dem im Ortskern von Platres beginnenden Pfad zu den Kaledonischen Wasserfällen. Die entspannte Wanderung (ca. 2 Stunden, leicht) führt uns entlang eines Bachlaufs durch dichten Wald zu den von Pinien und Zypressen umgebenen Wasserfällen. Zurück in Platres steigen wir in den Bus und fahren ins Dorf Omodos, wo uns die herzliche Gastfreundschaft der zyprischen Dorfbewohner erwartet und wir erstmal Kraft tanken. Bei einem traditionellen Mittagstisch in einer gemütlichen Taverne lernen wir den „Geschmack Zyperns“ kennen und werden mit Halloumi und Moussaka verwöhnt. Im Anschluss bestaunen wir in einer kleinen

Bäckerei die Herstellung vom mit Kichererbsen fermentierten Arkatena-Brot und den typischen Oliven- und Käsepasteten. Für die „Süßen“ unter uns liegt der Fokus vermutlich auf der leckeren Nachspeise Shoutzoukos. Doch in Omodos wird nicht nur gekocht und gebacken, die Region hat auch eine lange Tradition in der Weinproduktion: Wir lassen uns die Funktionsweise der traditionellen Weinpresse Linos erklären und dürfen uns über eine Kostprobe des Dessertweins Commandaria und des Tresterbrands Zivania freuen. Die Besichtigung des mit Holzschnitzereien verzierten Stavros-Klosters auf dem Dorfplatz steht natürlich auch auf dem Programm. Anschließend lädt Omodos noch zum Bummeln durch die engen Gassen ein. Vielleicht wandert ja die eine oder andere lokale Köstlichkeit ins Reisegepäck!

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Forest Park** in Platres | Mahlzeiten: F, M**

Tag 8 - So., 17.04.22
Platres – Solea-Tal – Nikosia

Ab in die Hauptstadt!

Nach dem Frühstück brechen wir in Richtung Nikosia auf und halten auf dem Weg an zwei weiteren interessanten byzantinischen Kirchen: Agios Nikolaos tis Stegis, Panagia tis Asinou und Panagia tis Podithou im Solea-Tal stehen uns zur Auswahl. Alle drei bestechen durch ihre malerische Lage in der grünen Natur und mit wunderschönen Wandgemälden. Nach so viel Idylle verabschieden wir uns vorerst von der friedvollen Ruhe und erreichen Nikosia. In Zyperns Hauptstadt treffen wir auf einen Mix aus spannender Geschichte und moderner Metropole. Über das Famagusta-Tor gelangen wir durch die kreisrunden, venezianischen Stadtmauern ins historische Zentrum mit zahlreichen Kirchen, mittelalterlichen Bauwerken und kleinen Museen (montags geschlossen). Sie schaffen eine ebenso nostalgische Atmosphäre wie der farbenfrohe Bezirk Laiki Geitonia mit seinen Geschäften und Künstlern. Nach unserer Mittagspause wird uns im Zypern-Museum die bewegte Vergangenheit der gespaltenen Insel verdeutlicht. Sollte der heutige Tag auf einen Montag fallen, bummeln wir stattdessen gemeinsam etwas ausführlicher durch die Altstadt. Am Abend nehmen wir Abschied von unserer südzyprischen Reiseleitung und übernachten direkt in Nikosias Altstadt.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Centrum* in Nikosia | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mo., 18.04.22
Nikosia – St. Hilarion – Kyrenia

Über die Grenze in den wilden Norden

Aus Gyros wird Kebab, aus Ouzo Raki, aus Euro Lira und aus Griechisch Türkisch! Um einen authentischen Einblick in die vollkommen andere Kultur zu bekommen, begrüßt dich nach dem Frühstück für den zweiten Reiseteil deine nordzyprische Reiseleitung. Gemeinsam passieren wir die Grenze, die mitten durch Nikosia verläuft. Willkommen in Nordzypern! Wir lernen am restlichen Vormittag bei einer Stadtführung Nord-Nikosia kennen und besuchen die Selimiye-Moschee und den Bandabuliya-Basar. Durch das prächtig erhaltene Kyrenia-Tor verlassen wir anschließend die Stadt, fahren auf der Passstraße Richtung Norden und stoppen an der märchenhaften Burgruine St. Hilarion, welche auf einem Gipfel im Besparmak-Gebirge thront. Wir besichtigen das „Schloss der 1.000 Gemächer“ und genießen von der Aussichtsplattform die traumhafte Aussicht auf die Bergwelt und die Nordküste. Am frühen Abend erreichen wir den Küstenort Kyrenia, auch als Girne bekannt. Wir beziehen unsere Zimmer im zentrumsnahen Hotel, welches der ideale Ausgangspunkt für die Erkundung des Nordens ist!

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Pia Bella** in Kyrenia | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Di., 19.04.22
Kyrenia – Güzelyurt – Lefke – Kyrenia

Kulturelle Schätze in Zyperns „Obstkorb"

Unser erster Tagesausflug im Nordteil der Insel führt uns durch verschlafene Dörfer und unberührte Natur nach Westen. Die Region am Fuße der von uns bereits erkundeten Troodos-Berge ist vor allem für ihre Fruchtbarkeit berühmt: Die von Zitronen-, Orangen- und Nussbäumen dominierte Landschaft gilt auch als „Obstkorb“ Zyperns. Wir passieren einige der schönsten Kirchen des Nordens und halten am St. Mamas-Kloster in Güzelyurt. Auch das angrenzende Archäologie- und Naturmuseum lädt mit interessanten Artefakten zum gemeinsamen Besuch ein. Weiter westlich bei Lefke besuchen wir die Überreste der einstigen Küstenstadt Soli mit ihrem hervorragend erhaltenen Amphitheater. Es werden immer wieder neue Gebiete der historischen Stadt entdeckt und freigelegt. Unser Reiseleiter gibt uns an diesem geschichtsträchtigen Ort Einblicke in das Leben zu römischen und byzantinischen Zeiten. Die Ruinen des Palastes von Vouni sind unser

nächster Stopp und auch sie leben bis heute durch ihre spannende Geschichte weiter. Im beschaulichen Lefke schließen wir unser spannendes Programm ab: Wie wäre es mit einem leckeren Orangensaft aus den süßen Jaffa-Orangen? Mit gestilltem (Wissens-)Durst fahren wir zurück in unser Hotel nach Kyrenia.

Fahrstrecke: 165 km | Übernachtung: Pia Bella** in Kyrenia | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Mi., 20.04.22
Kyrenia – Lapta – Kyrenia

Ein spannender Tag in und um Kyrenia

Der nächste Morgen beginnt mit einem entspannten Spaziergang (ca. 1-2 Std., leicht) auf dem Lapta-Küstenweg. Der insgesamt 4 km lange Pfad führt uns entlang und teils sogar über des azurblaue Meer und bietet immer wieder tolle Ausblicke. In der kleinen Küstenstadt Lapta werden wir anschließend von einer einheimischen Familie eingeladen und erlernen die Kunst des Brotbackens. Mal sehen, ob du die Unterschiede zur griechischen Kulinarik erkennst! Bei einem typisch nordzyprischen Mittagessen legen wir anschließend die Füße hoch. Im Spätherbst besteht außerdem noch die Möglichkeit, Oliven zu pflücken und zu probieren. Zurück in Kyrenia erwartet uns ein Rundgang durch die Altstadt und die Besichtigung der direkt am Meer gelegenen Festung. Innerhalb der massiven Mauern liegen ein faszinierendes Schiffswrackmuseum und eine kleine archäologische Galerie. In unmittelbarer Nähe befindet sich der pittoreske Hafen mit seinen bunten Fischerbooten: Ein Traum für jeden Fotografen – nur ein bisschen wenig Zeit! Doch keine Sorge: Am vorletzten Reisetag bietet sich erneut die Möglichkeit zum Besuch Kyrenias historischen Zentrums.

Fahrstrecke: 35 km | Übernachtung: Pia Bella** in Kyrenia | Mahlzeiten: F, M**

Tag 12 - Do., 21.04.22
Kyrenia – Karpaz-Halbinsel – Kyrenia

Ländliche Idylle an Zyperns Zipfel

Heute packen wir unsere Badesachen ein! Wir fahren auf einer Stichstraße an Zyperns markante Landzunge. Schon beim Blick auf die Landkarte lässt sich erahnen, dass uns mit der Karpaz-Halbinsel eine äußerst abgelegene Gegend erwarten könnte. Spätestens wenn der erste wilde Esel gemütlich auf der Straße stehend unsere Weiterfahrt verhindert, werden wir in unserer Annahme bestätigt. Wir passieren verträumte Siedlungen, in denen die Zeit stehengeblieben zu sein scheint und fahren über das Örtchen Dipkarpaz weiter in den gleichnamigen Nationalpark. Am traumhaften Goldstrand mit seinen meterhohen Dünen halten wir für einen Fotostopp an. Wir haben mittlerweile den äußersten Nordosten der Insel erreicht und besuchen das abgelegene Kloster Apostolos Andreas. Auf dem Rückweg halten wir an einem der unberührten Sandstrände und erfrischen uns im kristallklaren Wasser. Am späten Nachmittag sind wir zurück in Kyrenia.

Fahrstrecke: 275 km | Übernachtung: Pia Bella** in Kyrenia | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Fr., 22.04.22
Kyrenia – Salamis – St. Barnabas – Famagusta – Kyrenia

Antike Stätte, Hafenstadt und Geisterstadt

Unser letzter Tagesausflug führt uns an die Ostküste. Nach dem Frühstück fahren wir zunächst zur berühmten Ausgrabungsstätte Salamis. Das einstige Stadtkönigreich beeindruckt nicht nur durch seine schiere Größe, sondern auch durch die prächtig erhaltenen Relikte. Wir begutachten das Gymnasium, wunderschöne Mosaiken und das unter dem Römischen Kaiser Hadrian gebaute Amphitheater. Salamis war für über 1.700 Jahre die kulturell bedeutendste Stadt der Insel und zieht bis heute Besucher aus aller Welt an. Wir setzen unsere Reise zum St. Barnabas-Kloster mit seinen zahlreichen Ikonen und dem archäologischen Museum fort. Der Legende nach liegt hier der Heilige Barnabas, Gründer der zyprischen Kirche, im Mausoleum begraben. Nun ist es nur noch ein Katzensprung in die multikulturelle, von gewaltigen Stadtmauern umgegebene Hafenstadt Famagusta. Im Anschluss an unsere Mittagspause spazieren wir gemeinsam durchs Zentrum – vorbei am Othello-Turm, am venezianischen Palast und der zauberhaften Lala-Mustafa-Pascha-Moschee, welche ursprünglich eine christliche Kathedrale war. Dann begeben wir uns an den Stadtrand von Famagusta und werden nach so vielen wunderschönen Bauwerken nun Zeuge einer surreal anmutenden Geisterstadt: Der einst beliebte Touristenort Varosia liegt seit dem Zypernkrieg 1974 im Sperrgebiet zwischen Zypern und Nordzypern und vegetiert vor sich hin. Unser Reiseleiter liefert in Anbetracht der gespenstischen Kulisse spannende Einblicke in den Zypernkonflikt. Damit haben wir nun wirklich alle Facetten der Insel kennengelernt und können uns nach der Rückkehr im Hotel von unserer nordzyprischen

Reiseleitung gebührend verabschieden.

Fahrstrecke: 175 km | Übernachtung: Pia Bella** in Kyrenia | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Sa., 23.04.22
Kyrenia

Entspannter Abschluss der Reise

Zum Abschluss der Reise kannst du dir einen Tag ganz nach deinem Gusto gönnen! Die Altstadt Kyrenias liegt beispielsweise nur einen 15-minütigen Spaziergang entfernt. Hier kannst du nochmal die lokale Küche genießen und das geschäftige Treiben am Hafen beobachten. Alternativ kannst du selbstverständlich zum Abschluss deiner Reise auch alle Viere von dir strecken und dich mit Buch, Sonnenhut und einem Gläschen Efes am Hotelpool niederlassen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Pia Bella** in Kyrenia | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - So., 24.04.22
Kyrenia – Larnaka – Rückflug und Ankunft

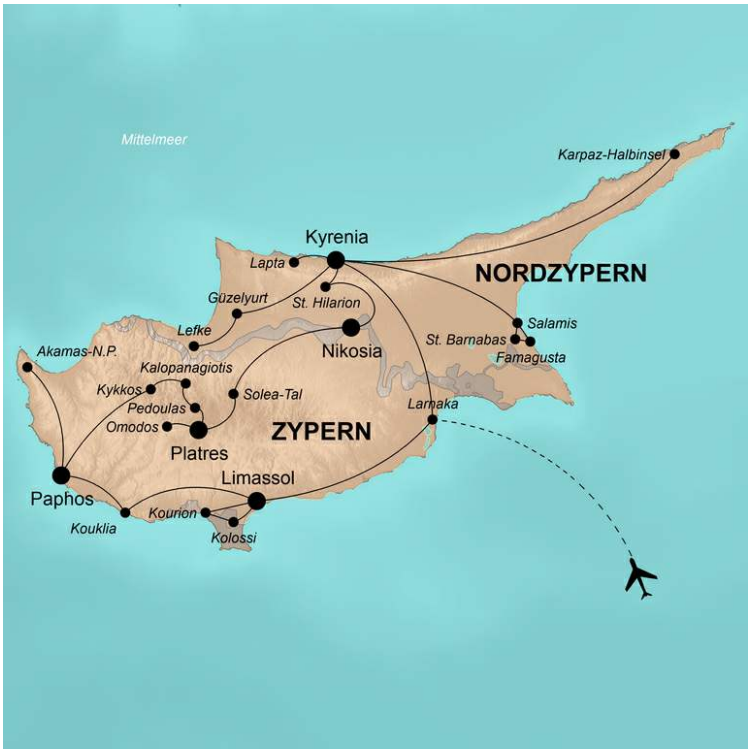
Auf Wiedersehen!

Je nach Abflugzeit kannst du heute nochmal das Frühstück im Hotel genießen. Du wirst rechtzeitig über die innerzyprische Grenze zum Flughafen nach Larnaka gebracht und fliegst zurück in die Heimat. Mit dem Rail&Fly Ticket erreichst du kostenlos deinen Wohnort innerhalb Deutschlands.

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**So., 10.04.22**	**Flug nach Larnaka – Limassol**: Hinflug nach Larnaka, Transfer nach Limassol
Tag 2	**Mo., 11.04.22**	**Limassol – Kourion – Kolossi – Limassol**: Stadtkönigreich Kourion mit Amphitheater, Hochburg von Kolossi, Stadtbesichtigung Limassol mit Yachthafen, Altstadt und Burg
Tag 3	**Di., 12.04.22**	**Limassol – Kouklia – Paphos**: Felsen der Aphrodite, Kouklia mit Heiligtum der Aphrodite Paphia, archäologischer Park Kato Pafos (Paphos)
Tag 4	**Mi., 13.04.22**	**Paphos – Akamas-Nationalpark – Paphos**: Akamas-Nationalpark: Bad der Aphrodite, Wanderung auf dem Aphrodite-Pfad, Botanische Gärten von Akamas, Freizeit
Tag 5	**Do., 14.04.22**	**Paphos**: freier Tag
Tag 6	**Fr., 15.04.22**	**Paphos – Kykkos – Kalopanagiotis – Pedoulas – Platres**: Mönchskloster von Kykkos, Besichtigung zweier Scheunendachkirchen in der Troodos-Region
Tag 7	**Sa., 16.04.22**	**Platres – Omodos – Platres**: Wanderung zu den Kaledonischen Wasserfällen, Dorf Omodos: Mittagstisch, Backdemonstration, Weinprobe und Stavros-Kloster
Tag 8	**So., 17.04.22**	**Platres – Solea-Tal – Nikosia**: Besichtigung von zwei byzantinischen Kirchen im Solea-Tal, Stadtbesichtigung Nikosia
Tag 9	**Mo., 18.04.22**	**Nikosia – St. Hilarion – Kyrenia**: Grenzübertritt, Stadtbesichtigung Nord-Nikosia, Burgruine St. Hilarion
Tag 10	**Di., 19.04.22**	**Kyrenia – Güzelyurt – Lefke – Kyrenia**: St. Mamas Kloster in Güzelyurt, Ruinen von Soli und Ruinen des Palastes Vouni, Kleinstadt Lefke
Tag 11	**Mi., 20.04.22**	**Kyrenia – Lapta – Kyrenia**: Spaziergang auf dem Lapta-Küstenweg, Brotbacken bei einer nordzyprischen Familie, Stadtbesichtigung Kyrenia
Tag 12	**Do., 21.04.22**	**Kyrenia – Karpaz-Halbinsel – Kyrenia**: Tagesausflug zur Karpaz-Halbinsel: Dipkarpaz, Kloster Apostolos Andreas, Goldstrand, Bademöglichkeit
Tag 13	**Fr., 22.04.22**	**Kyrenia – Salamis – St. Barnabas – Famagusta – Kyrenia**: Ausgrabungsstätte Salamis, St. Barnabas-Kloster, Stadtbesichtigung Famagusta, Geisterstadt Varosia
Tag 14	**Sa., 23.04.22**	**Kyrenia**: freier Tag
Tag 15	**So., 24.04.22**	**Kyrenia – Larnaka – Rückflug und Ankunft**: Transfer über die innerzyprische Grenze nach Larnaka, Rückflug nach Deutschland


Mittelmeer
Karpaz-Halbinsel
Kyrenia
Lapta
NORDZYPERN
Güzelyurt
St. Hilarion
Salamis
Lefke
Nikosia
St. Barnabas
Famagusta
Akamas-N.P.
Kalopanagiotis
Kykkos
Solea-Tal
Larnaka
Pedoulas
Omodos
ZYPERN
Platres
Limassol
Paphos
Kourion
Kouklia
Kolossi

Einreisebestimmungen & Impfungen

Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich. Kein Visum notwendig.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfungen gegen Hepatitis, Tollwut und Meningokokken empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind generell ausreichend. Dies gilt auch für die Wanderungen, auf die im Zweifel verzichtet werden kann. Bei den angegebenen Wanderzeiten handelt es sich um die reinen Gehzeiten. Durch Besichtigungen, Pausen etc. sind wir insgesamt länger unterwegs.

Verpflegung

Frühstück ist jeden Tag im Reisepreis enthalten. An drei Tagen ist ein landestypisches Mittagessen inkludiert: Bei der Wanderung im Akamas-Nationalpark picknicken wir gemeinsam, in Omodos erwartet uns deftige Hausmannskost und ein Einblick in die lokale Produktion und in Lapta essen wir bei einer nordzyprischen Familie selbstgebackenes Brot mit reichlich Beilagen. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen und A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir überwiegend in zentrums- bzw. strandnahen ***-**** Hotels in Zimmern mit eigenem Badezimmer. Die meisten Hotels verfügen über einen Außenpool, teils sogar über (kostenpflichtige) Spa-Bereiche.

Teilnehmerzahl

8* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Austrian Airlines, Air Serbia oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Larnaka und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen an/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise im Charterbus wie in der Reisebeschreibung beschrieben; Transfers
- 14 Übernachtungen in ***–**** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 14 x F, 3 x M (F=Frühstück, M=Mittagessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (an Tag 14 keine Reiseleitung, an Tag 15 nur englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)
- Carry Home Top Cover inkl. Corona-Leistungen der Allianz Travel (siehe https://www.world-insight.de/versicherungen/) (diese Leistung gilt für alle Abreisen bis Ende 2023)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

1078 kg CO_2 / 33 €

Abflugorte

Frankfurt/Main	ohne Zuschlag
München*[1]	150,00 EUR
Berlin*[1]	150,00 EUR
Hamburg*[1]	150,00 EUR

*Lufthansa

1 - Flug via Frankfurt

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Lufthansa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Austrian Airlines:
Hinflug:
Frankfurt - Wien 17:50 - 19:15
Wien - Larnaka 20:40 - 00:40 (Ankunft am Folgetag)
Rückflug:
Larnaka - Wien 14:25 - 16:45
Wien - Frankfurt 17:10 - 18:40

oder

Air Serbia:
Hinflug:
Frankfurt - Belgrad 20:20 - 22:10
Belgrad - Larnaka 23:55 - 03:20 (Ankunft am Folgetag)
Rückflug:
Larnaka - Belgrad 14:40 - 16:20
Belgrad - Frankfurt 17:30 - 19:35